

Sperrkonto



Bei der Beantragung eines Visums müssen Sie nachweisen, dass Sie über ausreichende finanzielle Mittel verfügen, um Ihren Lebensunterhalt während Ihres Studiums in Deutschland zu bestreiten.

Visumantragsteller müssen nachweisen, dass sie ca. 10.332€ pro Jahr (861€ pro Monat) zur Deckung der Lebenshaltungskosten zur Verfügung haben. In vielen Fällen wird bei der Beantragung eines Visums ein deutsches Sperrkonto verlangt.



Das Konto darf nur die Abhebung eines bestimmten Betrages pro Monat erlauben (für Studenten derzeit 861€). Das Sperrkonto kann nur mit Zustimmung des Sperrkontobevollmächtigten aufgelöst werden. Der Sperrkontobevollmächtigte ist entweder die Auslandsvertretung oder nach Einreise nach Deutschland die zuständige Ausländerbehörde. Sobald Sie den erforderlichen Betrag eingezahlt haben, stellt die Organisation, die Sie

für die Kontoeröffnung ausgewählt haben, eine sogenannte „Sperrbestätigung“ aus. Dies ist das Dokument, das die Behörden von Ihnen zusammen mit Ihrem Antrag auf ein Visum oder eine Aufenthaltsgenehmigung verlangen. Es fungiert als Ihr finanzieller Nachweis. Eine Sperrbestätigung stellt also nur sicher, dass stets ausreichend Mittel zur Deckung des Lebensunterhalts zur Verfügung stehen.

Die gebräuchlichsten (und vom Visum zugelassenen) Anbieter für ein Sperrkonto sind die [Deutsche Bank](#) und [Fintiba](#).

Eine Liste der akzeptierten Banken finden Sie auf der Website des Auswärtigen Amtes: <https://www.auswaertiges-amt.de/de/service/visa-und-aufenthalt/nationale-visa/visa-schule-studium-sprachkurs/sperrkonto>.



Der Prozess der Eröffnung eines Sperrkontos kann einige Wochen dauern und wir empfehlen, den Antrag frühzeitig zu stellen. Den Nachweis über die Eröffnung eines solchen Kontos müssen Sie bei der Beantragung Ihres Visums vorlegen.

Nach Ihrer Ankunft in Deutschland müssen Sie einen Termin in der Filiale der entsprechenden Bank vereinbaren, um das Konto nutzen zu können. Je nach Herkunftsland müssen einige internationale Studierende ein deutsches Bankkonto einrichten.

Für weitere Fragen steht das Welcome Centre der University of Europe for Applied Sciences gerne zur Verfügung: welcome.services@ue-germany.de